

Mögliche Risiken und Präventionsmaßnahmen

Mögliche Risiken	Präventionsmaßnahmen
Ausfall der Heizung	<ul style="list-style-type: none"> » Warme Kleidung » Brennmaterial für Öfen » Gasbetriebene Heizquellen mit Sicherheitsvorkehrungen (z. B. Sauerstoffmangel- und Zündsicherung)
Ausfall der Beleuchtung	<ul style="list-style-type: none"> » Vorrat an Kerzen, Taschenlampen, Petroleumlampen, Akkus, Batterien, Feuerzeug/Streichhölzer
Ausfall des Herdes/Ofen	<ul style="list-style-type: none"> » Campingkocher (plus entsprechende Gaskartusche bereithalten) » Garten- oder Tischgrill (auch bei Gas nur im Freien verwenden)
Ausfall von Bankautomaten	<ul style="list-style-type: none"> » Bargeldreserve im Haus
Kein Zugang zu Informationen	<ul style="list-style-type: none"> » Batteriebetriebenes Radio (plus entsprechende Batterien bereithalten) oder Autoradio
Ausfall von Bezahlssystemen in Supermärkten	<ul style="list-style-type: none"> » Genügen Essens- und Getränkevorräte
Unterbrechung der Kühlkette	<ul style="list-style-type: none"> » Im Winter kann der Balkon als alternativer Kühlort genutzt werden » Verdorbene Lebensmittel können in starken Müllsäcken gelagert werden, um die Geruchsbelastung gering wie möglich zu halten
Ausfall der Wasserversorgung (Toilettenspülung, Waschgelegenheiten, Abwasch)	<ul style="list-style-type: none"> » Wenn auch nicht umweltfreundlich, kann Wegwerfgeschirr verwendet werden, um das Wasser für die Körperhygiene verwenden zu können » Komposttoiletten
Unterbrechung der Medikamentenversorgung von Apotheken (Ausgabe nicht möglich)	<ul style="list-style-type: none"> » Bevorratung wichtiger Medikamente
Überlastung oder Unterbrechung der Kommunikationsnetze	
Ausfall von medizinischen Geräten in der häuslichen Pflege (z. B. Hausnotruf, Beatmungsgeräte)	
Stromschläge	<ul style="list-style-type: none"> » Installieren Sie Fehlstrom-Schutzeinrichtungen (RCD, früher FI-Sicherung)
Alternative Stromquellen nutzen	<ul style="list-style-type: none"> » Eigene Notstromanlage installieren (z. B. Brennstoffzellen, Photovoltaikanlage, Diesel-/Benzintrieb), um bei Bedarf Heizung etc. betreiben zu können (plus Kraftstoff auf Vorrat bereithalten: Beachten Sie hierzu die Technische Regel für Gefahrenstoffe TRGS 510)) » Achtung: <ul style="list-style-type: none"> - Spannung und Frequenz sind schwer stabil zu halten, d. h., dass empfindliche Geräte wie Computer nur u. U. angeschlossen werden sollten - Das ganze Haus versorgen: Hausinstallationen dürfen nur von Elektrofachbetrieben durchgeführt werden - Geräusch- und Abgasentwicklung von z. B. Dieselgeneratoren: nicht im Haus in Betrieb nehmen

Quelle: EnBW